

Programmkomitee

Dr. Jürgen Bender, vTI Braunschweig
juergen.bender@vti.bund.de

Dr. Isabelle Franzen-Reuter, VDI/KRdL, Düsseldorf
franzen-reuter@vdi.de

Dr. Gudrun Schütze, UBA Dessau
gudrun.schuetze@uba.de

Prof. Dr. Hans-Joachim Weigel, vTI Braunschweig
hans.weigel@vti.bund.de

Poster

Parallel zu den Fachvorträgen findet eine Posterpräsentation statt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung zur Tagung an, ob Sie ein Poster präsentieren möchten.

Anmeldung

Anmeldung zur Tagung und Posteranmeldung bitte bis zum **30. September 2010** unter <http://www.vdi.de/ozon2010>

Veranstaltungsort und Tagungsbüro

FORUM des Johann Heinrich von Thünen-Institutes (vTI)
Bundesallee 50, 38116 Braunschweig
Tel.: 0531 596-1010 (während der Tagung)
Fax: 0531 596-1099



Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr in Höhe von 50 € beinhaltet Unterlagen, Pausengetränke und die Teilnahme am Abendessen. Kostenbeiträge werden im Tagungsbüro erhoben.

Unterkunft

Informationen zu Unterkünften hält der Städtische Verkehrsverein Braunschweig für Sie bereit.

Kontakt:

Telefon: 0531 470 2040

E-Mail: touristeninfo@braunschweig.de

Internet: <http://www.braunschweig.de/>

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Busverbindung: Linie M11 (Richtung Lamme) oder Linie 461 (Richtung PTB) jeweils ab Hauptbahnhof bis zur Haltestelle Bundesallee. Die Fahrzeit beträgt je nach Linie und Verkehrsaufkommen 20-30 Minuten.

Das FORUM ist etwa 1,5 km vom Haupttor des vTI entfernt (Fußweg etwa 15 Minuten). Der Weg ist ausgeschildert.

Mit dem Auto

A2 aus Richtung Hannover oder Berlin: Abfahrt BS-Nord auf die A391 Richtung Kassel bis Abfahrt BS-Lehndorf. Rechts Richtung PTB.

Aus Richtung Süden: A7 bis Dreieck Salzgitter, dann auf der A39 Richtung Berlin bis Dreieck Südwest, dort geradeaus (Richtung Berlin) auf die A391 bis Abfahrt BS-Lehndorf. Links Richtung PTB.

Weitere Informationen: <http://www.vti.bund.de>

Troposphärisches Ozon

Trends und Perspektiven zu Ursachen, Wirkungen und Minderungsmaßnahmen

3. Deutsches Symposium

26. und 27. Oktober 2010
Braunschweig

Johann Heinrich von Thünen-Institut (vTI)



Kommission Reinhaltung der Luft
im VDI und DIN - Normenausschuss KRdL



Quelle: <http://rowi.standardleitweg.de> (verändert)

Troposphärisches (bodennahes) Ozon ist als Spurengas mit hohem Schädigungspotential für Mensch und Umwelt von anhaltend hoher Bedeutung. In Europa und auch in Deutschland sind die Hintergrundkonzentrationen des Gases weiterhin auf hohem Niveau und nehmen in der Tendenz zu. Parallel zur wirtschaftlichen Entwicklung steigen in vielen Entwicklungs- bzw. Schwellenländern die akuten Ozonbelastungen in bedenklichem Ausmaß an.

Bemühungen zur Luftreinhaltung im Rahmen internationaler Abkommen und nationaler Gesetzgebungen zur Senkung der Ozonbelastung werden fortlaufend auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse über Ursachen der Bildung von Ozon, dessen Verbreitung und seiner Wirkungen auf Schutzgüter bis hin zur Ableitung von Minderungsmaßnahmen zur Reduktion der Ozonbelastung überprüft und weiterentwickelt. Im Laufe des letzten Jahrzehnts sind neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu vielen dieser Aspekte entstanden. Eine zusammenfassende Betrachtung dieser Fortschritte mit speziellem Bezug zur Situation in Deutschland erscheint daher notwendig, insbesondere auch vor dem Hintergrund der nach 2010 angestrebten neuen Emissionshöchstmengenregelungen für Vorläufersubstanzen von Ozon.

Ziel des nunmehr dritten deutschen Ozon-Symposiums nach 1991 (München) und 2000 (Braunschweig) ist es daher, die wissenschaftlichen Disziplinen auf den verschiedenen Gebieten der troposphärischen Ozonforschung zusammenzuführen und über den jeweiligen Wissensfortschritt zu informieren. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an die Wissenschaft als auch an Fachleute und Entscheidungsträger aus Politik und Verwaltung.

Programm

Dienstag, 26. Oktober 2010

- Ab 12:00 Anmeldung und Willkommensimbiss
- 13:30 Begrüßung
F. Isermeyer, Präsident vTI Braunschweig
- 13:40 Umweltproblem Ozon: Einführung in das Symposium
H.J. Weigel, vTI Braunschweig

Sektion I: Entstehung und Ausbreitung

- Vorsitz und Moderation: U. Dämmgen, TiHo Hannover*
- 14:00 Neue Erkenntnisse aus der Ozon-Bildungschemie
A. Hofzumahaus, Forschungszentrum Jülich
- 14:25 Trends der globalen und regionalen Ozonbelastungen
A. Graff, M. Wallasch, UBA Dessau
- 14:50 Raum-zeitliche Entwicklungen N-haltiger Vorläufersubstanzen
R. Stern, FU Berlin
- 15:15 Raum-zeitliche Entwicklungen von VOCs
K. Steinbrecher, KIT Karlsruhe
- 15:40 Diskussion Sektion I
- 15:50 Kaffeepause

Sektion II: Wirkungen und Bewertung - Mensch

- Vorsitz und Moderation: I. Franzen-Reuter, VDI Düsseldorf*
- 16:15 Zur Toxikologie der Ozonbelastung beim Mensch
T. Eikmann, Uni Gießen, C. Herr, LGL Bayern
- 16:40 Zur Epidemiologie der Ozonbelastung beim Mensch
R. Jörres, LMU München
- 17:05 Grenz- und Richtwerte zum Schutz des Menschen
H.-G. Mücke, UBA Dessau
- 17:30 Diskussion Sektion II

Sektion III: Wirkungen und Bewertungen – Umwelt (I)

- Vorsitz und Moderation: G. Schütze, UBA Dessau*
- 17:40 Wirkungen auf Materialien
T. Gauger, Uni Stuttgart, T. Reichert, ICT Fraunhofer

- 18:10 Posterpräsentation
- 19:00 Gemeinsames Abendessen

Mittwoch, 27. Oktober 2010

Sektion III: Wirkungen und Bewertungen – Umwelt (II)

- Vorsitz und Moderation: G. Schütze, UBA Dessau*
- 08:45 Wirkungen auf Forstpflanzen und Waldökosysteme
R. Matyssek, TU München
- 09:10 Wirkungen auf Kulturpflanzen
J. Bender, vTI Braunschweig
- 09:35 Wirkungen auf die biologische Vielfalt
H.J. Weigel, vTI Braunschweig
- 10:00 Kaffeepause
- 10:25 Effektmonitoring von bodenahem Ozon
W. Werner, Uni Trier
- 10:50 Zur Grenz- und Richtwertdiskussion zum Schutz der Vegetation
L. Grünhage, Uni Gießen
- 11:15 Diskussion Sektion III

Sektion IV: Nationale und Internationale Entwicklung

- Vorsitz und Moderation: J. Bender, vTI Braunschweig*
- 11:25 Ozonminderungsstrategien: Stand und Perspektiven
M. Amann, IIASA, Laxenburg (angefragt)
- 11:50 Globales Ozon: wo sind und wo entstehen neue Probleme für Mensch und Umwelt?
P. Büker, SEI York, UK
- 12:15 Ozon und Klimawandel: sind neue Bewertungen erforderlich?
J. Fuhrer, Agroscope, Zürich
- 12:40 Diskussion Sektion IV
- 12:50 Fazit
M. Wichmann-Fiebig, UBA Dessau
- 13:00 Ende der Veranstaltung